

Nr. 114

Deutsches

MAD

Das vernünftigste Magazin der Welt

ZUM VERLIEBEN
BILLIG
FÜR

NUR NOCH

DM 2,50

ÖS 20/sfr 2,80

hft 3/bfrs 45

L 1000

DIE GROSSE MAD-ENTDECKUNG:

GEHEIME LIEBESBRIEFE VON PROMINENTEN



EXTRA
100 SEITEN FÜR
100 NACHRICHTEN

MADs MONATLICHER ALMANACH

Der MAD-Spartip:



ZU HOHE TELEFONRECHNUNG?

Eine hohe Telefonrechnung wird gleich viel niedriger, wenn man oben (oder unten) ein Stück abschneidet!

LEITSPRUCH
DES MONATS:

„Die Axt im Haus erspart den Arzt!“

Aus dem Fotoalbum der Geschichte



HEUTE VOR 75 JAHREN begann in Husum der Aufklärungsunterricht. Unser Bild zeigt den elfjährigen Nikodemus Zapp (Mitte), der sich eben ans Werk macht, seinen Privatlehrer Prof. Hauno Schradinger (links) und seine Amme Larissa (rechts) aufzuklären. Unser Bild zeigt jedoch nicht Beowulf Zapp, den Vater des Jungen, der die ganze Sauerrei zufällig durch ein Mauerloch mithinhörte und daraufhin Klein-Niko übers Knie legte. Prof. Schradinger feuerte und mit der Amme Larissa an Ort und Stelle ein Verhältnis begann.

Erinnern Sie sich noch?

• 1935 •

Die Deutsche Weinstraße muß gesperrt werden, weil sie wieder mal völlig verheult ist. Erst nach Auftragung eines Trostpflasters kann sie wieder befahren werden.

• 1951 •

Der Südtiroler Schäfer Leberecht Klamm erfindet die Mähmaschine, die den Schafen das sinnlose Rumbloken abnimmt. Seither herrscht endlich wieder Ruhe auf der Alm!

• 1956 •

Herbert von Karawans erste Freilaufführung auf dem Salzburger Domplatz, wo er unter dem Jubel mehrerer Passanten seine Frau in eine Parkkücke hineindirigierte.

Wußten Sie schon...

... daß ein Walroß kein geeignetes Zugpferd für den Walkampf ist?

• • •

... daß man den Rundfunk auch aus einem rechteckigen Radio hören kann?

• • •

... daß der Dünndarm des Pferdes viermal so lang wie der des Menschen ist? Aber keine Panik, es weiß nichts davon!

IHR HOROSKOP

ZWEITE WOCHE

Werfen Sie alle Ihre Sorgen über Bord, aber lassen Sie sich dabei ja nicht von der Wasserpolizei erwischen, sonst gibt's einen Strafzettel wegen Umweltverschmutzung.

DRITTE WOCHE

Geben Sie sich ganz dem Gefühl hin, das Sie durchströmt - aber passen Sie auf, daß Sie nicht gerade auf dem Elektrischen Stuhl sitzen!

ERSTE WOCHE

Die große Chance für Einsame: Am Montag können Sie jede Frau (oder jeden Mann) im Sturm erobern. Ihr Pech nur, daß Sie den ganzen Tag windstill bleibt!

VIERTE WOCHE

Am Freitagabend sieht es mal wieder so aus, als würde alles schief laufen. Aber in Wirklichkeit sind SIE es, der schief läuft. Sie merken's nur nicht, weil Sie stockbesoffen sind!

Unglaublich ... ABER WAHR!



ER HATTE SEINER FRAU EINEN OZELOTMANTEL UND SEINEN VERWANDTEN EINE PRESSORGIE VERSprochen.

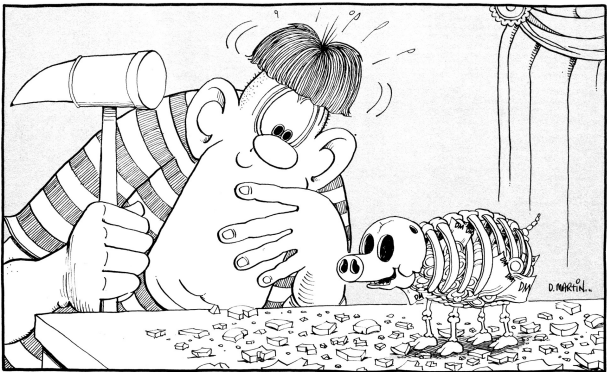
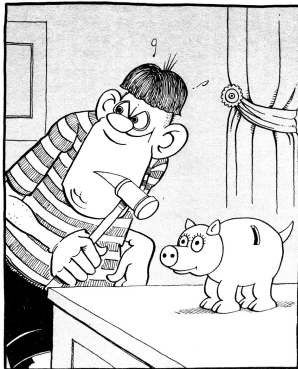


Erst gelacht ...
dann nachgedacht!



Vor vielen, vielen Jahren, als Goethe noch auf Erden wandelte, traf er einmal Schiller. Leutselig lud ihn dieser zu einem Maskenball ein, und da er Goethes Zerstreutheit kannte, betonte er vorsichtshalber: „Komm in einer Verkleidung, in der dich keiner kennt!“ Prompt kam Goethe als Charlie Chaplin angestiefelt. „Was soll der Quatsch“, ärgerte sich Schiller, „diesen Typ kennt doch heutzutage noch kein Mensch!“ „Na, dann ist ja alles bestens!“ lächelte Goethe. „Du hast doch ausdrücklich gesagt, ich soll in einer Verkleidung kommen, die keiner kennt!“ Da platzte dem Schiller der Kragen, und er schrie: „Du verstehst aber auch alles falsch, du Blödmann!“ Diese Episode wäre an sich gar nicht erwähnenswert, wenn sie nicht historische Folgen gehabt hätte. Denn als sich Frau Schiller diskret aufs Damen-WC zurückzog, um den geplatzten Kragen ihres Mannes wieder zusammenzuflicken, stellte sie entsetzt fest, daß sie das Nähezug im Taxi vergessen hatte. Wütend mußte Schiller mit offenem Hemd in den Ballsaal - was aber irgendwie recht flott aussah, so daß er bald viele Nachahmer fand. Und so entstand der Schillerkragen.

NEULICH, IN DER DIELE



MEINE LIEBE LOKI!

Da du mir gestern im Park nicht zugehört hast, weil Du Dich wieder einmal von den ~~exst~~ seltsamen Blumen hast ablenken lassen, möchte ich Dir schriftlich nahelegen, warum Du ~~si~~ MICH und nicht den anderen Helmut, Du weißt schon, den "Picken", als Deinen Freund wählen sollst! Denn ich habe eindeutig mehr zu bieten:

- Stabiles Taschengeld
- Vollbeschäftigung durch Mithilfe bei den Hausaufgaben, und
- gemeinsame Bekämpfung der Akne-Pickel!

Laß uns also mindestens für die nächsten vier Jahre zusammenbleiben!

Dein

Helmut Schmidt
Der Junge, der Dein Vertrauen verdient!

... und wieder ein Brief von DIETER TOMMY HECK

Hey Baby!!!!!!
Mann, da ging die Post ab!!! Du und ich in der Disco, wau!!
Wußte gleich daß Du meine A) Nummer 1 bist!! Weiß so was immer gleich, stark was!!!
da reingefetzt und so und wo-
be was losmachen, Du weißt schon, aber wau da warst Du!!
Der größte Fet in der ganzen Bude!!!
Wau Du hast mich angemacht!!
Wau Der gleich sagen, daß ich Dich na ja war
aber viel zu laut und daß
... melb ich Dir diesen Brief

Obwohl ichs gar nicht nötig habe denn alle sagen mir wie toll ich reden kann und alle ~~Schmal~~ Mädchen stehen auf mich aber was soll ich machen wenns so laut ist mit den blöden Ami = Rock, sollten lieber deutsche Schlager spielen, mit den cluften Texten, wau, ganz wie ich selber reden würde wenn der

Es begann als Schülerromanz... und endete als Drohung!

LIEBE ODER TOD?

Liebe Claudio!

Lärmendes Entsetzen verbreitete sich im Schulhof als Du mir sagtest das Du dauernt so lügen und übertreiben tue. Das stimmt nicht. Fräz doch mal meine vielen Millionen Mitschüler! Also entweder Du hast mich wieder lieb oder ich mach deinen Frösch tot den du mir geliehen hast!!!

Dein AXEL SPRINGER (sc)



Ein Bild aus glücklichen Tagen der Du und ich beim Hausaufgabenmachen

P.S. ↑ Dieses Bild ist schon urhafft! Schicke mir endlich das versprochene neue Bild von dir!

Meine einzig geliebte _____
Stunden/Tagen/Monaten nur noch an Dich, mein Schatz!

Ich denke seit _____
Bitte glaube nicht den dummen Gerüchten, ich sei mit _____
ins Kino/Schwimmbad/Escale gegangen oder hätte gar mit ihr
Schließlich habe ich Dir doch ewige Treue versprochen, oder etwa nicht?
Fieberhaft erwarte ich Deinen Besuch am _____ um _____ Uhr in meiner Bude
Solltest Du dort zufällig _____ und/oder _____ antreffen, so denk
dir nichts dabei, das ist nur meine Schwester/Oma/Putzfrau/Tote/Parasiten!

Für immer und ewig Dein

CURD JÜRGENS

Kaffgeliebtes Lida!

Ich bin ja sooo glücklich, bei Dir den großen Trost zu haben!
Endlich stehe ich nicht mehr abseits!
Und ich gebe Dich nie wieder ab!
Toll, die anderen Jungs ruhig versuchen, Dich mir abzujagen... ich werde verhindern, um Dich kämpfen!
Bitte bitte sag nicht immer, daß Du hässlich bist! Das stimmt nicht! Runde Gesichter sind viel schöner als längliche. Und das ein bißchen hart und griffig ist 100% besser als diese faden Mischmädchen-Gesichter!

Es wäre schön, wenn Du morgen wieder 30 Minuten für mich Zeit hättest. Dann könnten wir wieder ein bißchen im Rasen rumrollen, was?
Sein ungeliebte

Berti Vogts



Hallo Du

Ich hab Dir wieder ein paar ganz tolle Super-sachen mitgebracht:
 1 Mummelack aus Peru,
 1 echt hongkongischer Puppenkamm aus Kongo
 1 riesige Überraschung: pi mit Rolfs Boyce dr.
 1 Gutenberg-Bibel zum Drinnummalen und
 1 Blasstikkbroche mit
 Diamant-Verschluss.
 Tuist du mich dann liebhaben wenn du das alles kriegst?

Dein
Günter-Bubi Sachs

Du!

du bist alles, was ich habe auf der Welt! Du! du bist alles, ~~was ich auf der Welt~~ ~~was ich für~~ ~~was ich etwas machen tue~~ ~~was ich habe auf der Welt~~ bin!

Dein Peter Maffa

AN DAS MÄDCHEN MIT DEN KULLERAUGEN,
KLASSE 6 b, 2. REIHE RECHTS!

Unser schniecker Assessor Häschen
Schulstress aufm Podest da vorn, Mann,
gibt der heut wieder mal ne Latte an!

Hey, die Show läuft hier bei mir,
gleich links neben der Eingangstür!
Bin ein Typ ein ganz duffer,
nicht son Klassenunterdrückungs-
schuffer!

Mein Herz trommelt in Panick wenn
ich Dich nur sehn
gib mir keinen Laufpass, das wär
nicht oke!

Na, treffn wir uns mal an der Pause
zu 'ner Riesen-Aufreiss-Sause???

Dein Udo

Von Udo Lindenberg

liebe,

bestimmt denkst du wie ich immer noch am unser
Bett im Koppel (Nun ja... ist nicht sauer deswegen,
wissen schon, dass du 'vor mir'! Daher hätte ich dann
drüher sein, dass du 'Häuschchen' hast? Und
dieser kann und deine Klammern verhackt.
Nun, dafür kann ich dich auch nichts!
Also denkst du dazu, ich habe ich bestellt?
Also, lass uns das nächste Mal bei uns
Kondensmilch auf dich sehen zusammen!
Ich versuche dir auch, dass wir mit dem
Kahleischen kriegst! (Du das mit dem
Tieflegen ist, was ich allerdings nicht!!)
Dein Jürgen Drees

HE! DU!



Du sollst mich tragen
EIN LEBEN LANG HOPPE
TORRA UND MICH NEUEN
ZIHLEN ENTGENGENDEN
UND MICH ERHEBEN
ÜBER DIE MITTMENGEN!
DEINE

PIPI LANGSTRUMPF

ABER FRISST MIR JA
NICHT WIEDER DAS
GRAZ AUF DER MATRAZE
DU BILDST PFERD DU!

L.O.H.O!

Wie herzlich, daß wir im Glückes-
spiel der Liebe den großen Treffer
gemacht haben! Und deine Idee,
unsere Verlobung unter Aufsicht
eines Notars öffentlich bekanntzu-
geben, finde ich himmlisch!
Ich bin übrigens deinem Rat ge-
folgt und habe schwer gekauft
so daß ich jetzt ganz andere Maße
habe, nämlich 86-77-91 (Diese An-
gaben! und ohne Gewähr, weil mein
Maßband schon ganz ausgefranst
ist!) Hastest Du richtig getippt?
Ich freue mich schon auf ein
Wiedersehen am nächsten Samstag
♥ Deine ♥ Karin Tarkes-Ludwig

Edward Zimmermann

Liebe Schimkild!

Wieso hast du dich schon wieder vor mir versteckt?
Du weißt doch, daß ich dich überall suche!
War ganz schön happy, diesmal! Aber zum Glück
hast du das Bild in deinem Schülerausweis, den du
damals verloren hast. (Stech... hastest ihn gar nicht
verloren!) Also habe ich überall rumgeschaut, auch
im Schutlof, und in der Budele und alle haben
sagen, was ich, aber die haben gelächelt und
gesagt, da kommt ich ja gleich auch zum
Vorschein damit!
Oh Schimkild, wenn du wüßtest, wie lieb ich
dich hab, Schimkild! Am liebsten hat ich dich
dausamt bei mir einsperren. Wenn ich dich
erreich!

Dein Ede



Dafür, daß Sie mir die Pläne für das **U-Boot-Aufspürsystem** beschaffen haben, erhalten Sie, wie versprochen, einen Scheck über **10 Millionen Dollar!**

Aber d-as sind ja n-nur \$ 231,44!!

Klar! Das ist der Rest nach Abzug von **Steuer und Sozialabgaben!**



Und nun zeige ich Ihnen eine kleine **Unterwasser-Show!** Da können Sie sehen, was mit einer **Sekretärin** passiert, die nicht **ehrich** ist!

O Gott ... ein **HA!**! Und wie **gierig** er sie **verschlingt!!!**

Kein Wunder ... der Hai ist ein **Männchen!**
W-Was hat sie denn schlimmes **angestellt!!!**

Sie hat meine geheime **U-Boot-Karte** **kopiert** und an eine fremde **Macht verkauft** ... und außerdem einen **Kuli** aus dem **Materiallager geklaut!**



Hör zu, Fasso, durch Verrat sind Kopien meines **U-Boot-Karten** im Umlauf! Beschaffe sie mir alle wieder und lege jeden um, der damit zu tun hat ... ein Auftrag, in den du dich richtig **verbeissen** kannst! Übrigens ... bist du **hungrig**? Möchtest du ein **Hühnerbein**?

GRUNNNZ!

Ach so ... beinahe **hießt** ich's vergessen! Du mußt ja deine **Zähne** in Form halten! Hier ... ein **Tischbein!**

Hier ... guck mal auf den **Bildschirm!** In dem **Bildschrauber**, den ich gerade in die **Luft sprengte**, sitzen die beiden Typen, denen ich den **Scheck** gegeben habe!

GRUNNNZ!

Tja ... da hast du **recht!** Viel zu viel **Gewalt** im Fernsehen!



Ich bin scharf auf einen **Mikrofilm!**

Wie! Da flitzen **acht halbnackte Tänzerinnen** rum ... und Sie sind scharf auf einen **Mikrofilm!**

Mersch, Bond ... ich mache mir allmählich **Sorgen** um Sie!



Na schön ... wenn Sie den Film unbedingt **brauchen**, wenden Sie sich an einen Mann namens **Fetisch!** Der sagt Ihnen dann, wie Sie an den **Film** kommen!

Schönen Dank für die wichtige **Information!**

Gern geschehen! Kann ich Ihnen **SONST** noch was anbieten ...?

Klar! Jetzt bin ich nämlich scharf auf ein **kleines Süßes!**

Na endlich wieder der **ALTE** James Bond! Hier ... greifen Sie zu! Eine Schachtel **BONBONS!**



Sie sind **Major Samovara** ... Sowjetagentin mit dem Decknamen **XOO!** Sie sind eine **gute Spionin**, aber eine **schlechte Köchin!** Ihr Lieblingsgetränk ist „**Kuba Libre**“ ... und Ihr Lieblingsparfüm „**Der Duft von Lenin**“ ... Wie Sie sehen, weiß ich so gut wie **alles** über Sie!

Und **SIE** sind **James Bond**, mit dem Decknamen **007!** Sie trinken gern **Martinis**, sowie zu jeder Mahlzeit **Wein!** Und wenn Sie **allein** zu Hause sind, ziehen Sie manchmal **Netzstrümpfe** und **hohe Absätze** an und laufen so vor dem **Spiegel** rum ...!

Donnerwetter! Es **STIMMT** also, daß Ihr **Russen** das **bessere Spionage-netz** habt!!



Bedure ... aber Herr Fettisch kann leider nicht kommen! Er hatte eine Essens-Verabredung bei den Pyramiden ... und wurde dort als **Nachtisch** verspeist! – Wie ich höre, sind Sie beide an einem **Mikrofilm** interessiert!!

O ja! Ich tue **alles**, um den Film zu kriegen! **ALLES!!!** Wenn Sie wollen, ziehe ich mir für Sie ganz **Besonderes** an ... **eng und sexy** ...

Moment mal ... ich tue **AUCH** alles für diesen Film! Warten Sie doch bitte ab, bis **ICH** mich umgezogen habe! Netzstrümpfe und hohe Absätze ...



Gratuliere, James Bond! Sie haben eine **gute Figur** gemacht ... in den **Netzstrümpfen**! Ich finde, Sie haben den Film **ehrlich verdient**! Zu blöd, daß ihn der Kerl da hinten **ebenfalls** haben will ...!

Ja! Er ist so **gierig** danach, daß er schon unser **halbes AUTO** aufgefressen hat!

Ehrlich gesagt ... das ist mir **egal**!

Wieso! Weil Sie glauben, daß Sie ihn unterwegs **abschütteln** können?

Nein, sondern weil dies ein **Mietauto** ist!



Den Unhold sind wir los ... aber dieses Boot ist **auch nicht** das Wahre! **Kalt, naß und stinkig!**

Meckern Sie nicht, sondern seien Sie froh, daß wir noch in der **Ersten Klasse** untergekommen sind!

Hier ... eine **Zigarette**!

Danke! – Hm ... **gäh**n ... es scheint wohl zu **stimmen**, daß Zigaretten ... **gäh**n ... **gesundheitsschädlich-schnarch!**



Sie, James Bond, und **Samovara** werden ab sofort eine **britisch-russische Operation** gemeinsam durchführen, unter dem Decknamen **„Doppel-Fummel“**!

Mit diesem **Dussel**? **Niemals!** Und außerdem habe **ICH** den Mikrofilm!

Bah! Ich habe ihn **angeguckt**! Er ist **wertlos**!!

Ha! Allein die **Spule** ist 10 Kopeken wert!

Moment mal! Guckt euch das Zeichen unten am Bildrand an! Ein **FISCH**!!

Das ist das Firmenzeichen der **Reederei Stromboli**! Hinter dem ganzen steckt also **Mr. Stromboli**! – Sie sehen, James Bond, daß ich auch **ohne** Sie auskomme!

Irrtum! Denn das ist **MEIN** Diaprojektor, mit dem Sie das Bild angucken!



James!! Zu Hilfe! Der Typ will mir in den **Hals** beißen!!

Du verdammter ☆☆☆☆#!

Den Sekt habe **ICH** gekauft!

Wenn ihr also einer am **Hals** rumnibbelt ... dann **nur** **ICH**!

Hier ... friß lieber ein **Lampen-bein!!!**



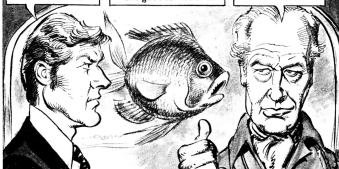
So, Sie sind ein berühmter **Meeresbiologe**!? Na, dann sagen Sie mir doch mal, was das für eine **Spezies** ist!

Nicht übel! Sie verstehen also **wirklich** etwas von Ihrem Fach! Ich bin vom Meer fasziniert und will hier unten leben ... in einer **Unterwasserstadt**!

Nur dann, wenn ich vergesse, wo ich **bin** ... und beim Lüften die **Fenster öffne**! – Aber ansonsten ist es hier unten einfach **IDEAL**!

Ein ... äh ... **Fisch**!

Und gibt's da Probleme?



Gucken Sie mal, James, was ich entdeckt habe, als Sie bei Stromboli waren: Das Modell seines neuesten **Supertankers**, der bisher noch nirgends zu sehen war! Und auf dieser Tafel steht: „Dieser Tanker ist so groß, daß darin drei **Atom-U-Boote** Platz hätten!“

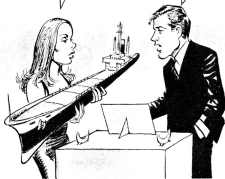
Also wirklich, Samovara ... Ich muß Sie ernsthaft **rügen!** Wir sollen Atom-U-Boote finden ... und Sie verdröckeln die Zeit und spielen mit Schiffchen!

Dieser Idiot glaubt tatsächlich, er könne mir weismachen, daß er **Meeresbiologe** sei! Und diese Ziege spielt seine Frau! Lächerlich! Ich habe sie längst erkannt und weiß, wer sie sind: **Supermann und Barbarella!** Fasso soll sie sofort umlegen!

He ... wir werden ganz dicht **verfolgt!**

Ich sehe niemanden!

Kein Wunder! Sie sind nämlich **VOR** uns! Und **DICHTER** geht's wirklich nicht mehr!!



Was war dieser Lärm, James?

Die **erste** Explosion war ein als Rakete umgerüstetes **Motorrad**, dem ich gerade noch **ausweichen** konnte! Und die **zweite** war eine Autoladung voller **Killer**, denen ich **ebenfalls** ausgewichen bin!

Toll! Haben Sie diese irren Fahrkünste auf der britischen **Spionageschule** gelernt?

Nein, auf der **deutschen Autobahn!**

Und jetzt kommt auch noch ein Hubschrauber! **Festhalten!!!**

He, spinnen Sie? Mit dem Auto ins **WASSER!!!**

Keine Sorge! Sie brauchen bloß das **Handschuhfach** zu öffnen ... da sind sämtliche Instrumente zum Fahren **unter Wasser!**

Falsch! Da ist nichts drin ... außer diesem **Zettel!** „Lieber Kunde! Die U-Boot-Ausrüstung des Autos ist leider nicht rechtzeitig fertiggeworden! Fahren Sie also mit diesem Wagen ja nicht ins Wasser! – Liebe Grüße, und bis bald ... Ihr VW-Händler!“



Hm, da hätten wir also „**Fischen ohne Angelschein**“, „**Autofahren am Badestrand**“ und „**Verstoß gegen das Parkverbot im Meer!**“ Mann, das wird teuer!!

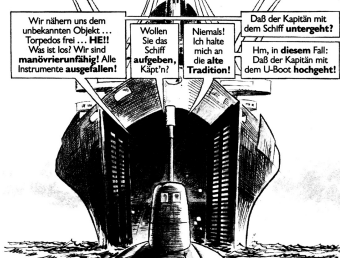
Sagen Sie nicht, daß Sie beim Skifahren jemanden **umgelegt** haben? War das **dieser Mann?**

Ich habe ihn **geliebt** ... und geschworen, ihn zu **rächen!** Wenn dieser Job beendet ist, **TÖTE** ich Sie!!

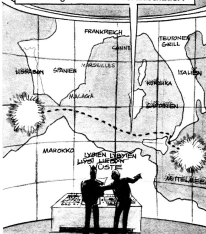
Großartig! Endlich mal was **anderes!** Denn bisher war es am Schluß immer so **fürchterlich LANGWEILIG!**

Ja ... der war's! Ich bin ihm zuvorgekommen!

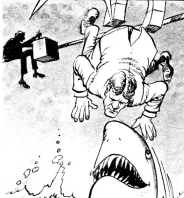




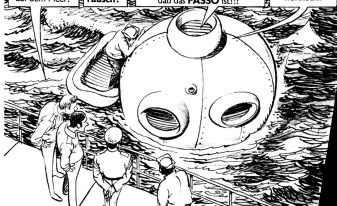
Großartig, Bond! Der tollkühne Streich eines **Meisterhirns** ... und eine unerhörte Zumutung an die **Geduld der Zuschauer!**

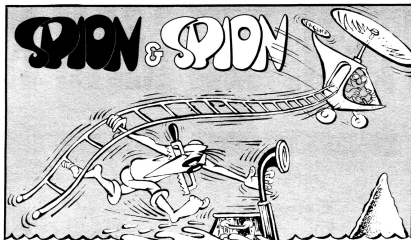


Ich weiß!
Ich habe
ja auch
mit dem
HAI
geredet!



Nein ... das ist
Sean Connery!
Der ist auf
meinen Erfolg
neidisch!





ART UND NUN DIE WETTER-VORHERSAGE:

WETTEN, DIE MAN KAUM VERLIEREN KANN

ZEICHNUNGEN: PAUL CONRAD; TEXT: STANISLAV

WETTEN, DASS ...



... du jemand, wenn du die neue
Sonne gibst, nicht nach dir suchst?

WETTEN, DASS ...



... du sprichst von Abscheulich-
keit, wenn du nicht mehr Pöbel suchst?

WETTEN, DASS ...



... du paratierst einen Vandalenfall kriegen,
wenn du nicht mehr Pöbel suchst?

WETTEN, DASS ...



... du entscheidest dich, wenn du die Un-
bekannte mit der neuen Telefonnum-
mer niemand außer großem Interesse?

WETTEN, DASS ...



... du bist Camping, wenn du nicht?

WETTEN, DASS ...



... du bist Camping, wenn du nicht?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

WETTEN, DASS ...



... du bist immer wieder Sonnenschein, kein
Tag vergibt, ohne das Wetter zu ändern?

ART, HELD-ENTWERTUNG

Ist Ihnen schon aufgefallen, daß es Leute gibt, die mit der Ausrede, ihre Mitmenschen vor Gesetzesbrechern zu schützen, selber bedenkenlos gegen die Gesetze verstoßen? – Nein, liebe Staatsbürger, damit meinen wir nicht die Leute vom Verfassungsschutz ... sondern die COMIC-HELDEN! Brutal legen sie reihenweise ihre Gegner auf Kreuz und verstoßen

damit gegen das Notwehrgesetz; gnadenlos setzen sie furchtbare Waffen ein und verstoßen damit gegen das Waffen-
gesetz; und tollkühn flitzen sie durch die Lüfte und verstoßen damit gegen das Schwerkraftgesetz! – MAd, das Bundes-
geschäftsblatt, will dieses gesetzlose Treiben nicht mehr länger dulden und hat daher überlegt, was passieren würde . . .

Wenn sich die COMIC-HELDEN an GESETZE halten müßten

TARZAN

**POPEYE**

PRAVDA



ASTERIX



SUPERMANN



CHARLY BROWN



007

LIZENZ ZUM TÖTEN

ausgestellt für
JAMES BOND
007

Zum Behute der Wahrnehmung und Ausübung diverser Pflichten im Dienste Ihrer Majestät ist es dem Inhaber dieser Lizenz kraft Ihrer Majestätlichen Allmacht gestattet, auf allfällige Gegner, Feinde und Rivale dergestalt einzuwirken, daß deren Weiterleben für alle Zeiten verhindert wird.



LIZENZ ZUM ANÖDEN

ausgestellt für
HEINO

Dem Träger dieser Lizenz ist es gestattet, die Leute jahres- und jahres mit plumpen Texten und platten Melodien anzuhaken. Bei der Ausübung seiner Tätigkeit ist er jedoch verpflichtet, stets Sionendritten zu tragen, da mit niemand mehr, daß er gelegentlich mit



002

FARBLOS ZU WIRKEN

ausgestellt für
WIM THOELKE
SCHWIMMER

Dein Liebeskoffer ist es erlaubt, als Ausgleich zu seinem körperlichen Schwergewicht ein geringes Leichtergewicht aufzubieten und auch die bunteste Färbenselbstverleumdung und trostlos wirken zu lassen. (Achtung: Die Liebe verliert automatisch beim geringsten Anzeichen von Färb, Witb oder Dämonen)



003

LIZENZ AUF DIE
NERVEN ZU FALLEN
ausgestellt für
INGE MEYSEL
MITTLER DER NATION

Die Inhaber dieser Lizenz ist beauftragt, mit gleichstrebender Intensität und unverändertem Tonfall unabwärtig dieselben ideologischen Positionen zu spielen und damit eine ganze Nation mehrmals im Monat zu verunsichern und zu verwirren.



004

ZUM VERTUSCHEN
ausgeführt für
NS FILBINGER
MINISTERPLATZ 1

Diese Lizenz berechtigt ihren Inhaber, politische Vorkommnisse in seiner Vergangenheit, vor allem aber selbstunterschiedliche Todesurteile, wahlweise zu kognieren, zu vergessen oder zu betageln zu erklären. Darüber hinaus ist er ermächtigt, durch sein Verhalten nicht nur die Wählerschaft sondern auch seine eigenen Parteifreunde zu verführen.



005

ENZ NIE UNTERZUGEN
wagereit für
MARIKA KILIUS
Frieden 2000

Die Besitzerin dieser Lizenz hat das Recht auch im fortgeschrittenen Alter Wiederholungsversuche ihrer Karriere mit allen nach als fragwürdige und geschmacklos littoral zu betreiben, wozu private Skandale ebenso gehören wie freies Liebesglück und ein punktuell angesetztes sozialistisches Schicksal.



006

**LIZENZ
ZUM
VERNIEDLICHEN**
ausgestellt für
**DIE
WALTONS**
FERNSEHFAMILIE
ALS DER USA

Die hier Lizenzierten haben die Erlaubnis, die Schrecken der Armut zu vermindern und den Anschein zu erwecken, daß nur der wirklich glücklich sein kann, der nichts auf der Welt besitzt ... außer einem Haufen verfallener Fremdenmünzen.



JAMES BOND-LIZENZEN
FÜR **ANDERE** BERUFE

ZEICHNUNGEN: ROLF TRAUTMANN

TEXTE: STAN HART UND DOMINIK A. SPITSMANN

008



**LIZENZ
UNBEMERKT
ZU BLEIBEN**
ausgestellt für
HELMUT KOHL
ANGEBLICHER
CDU-KANZLERKANDIDAT

Kraft dieser Lizenz ist ihr Inhaber ausdrücklich dazu berechtigt, Reden zu halten, die niemand hört, Pressekonferenzen zu veranstalten, zu denen niemand kommt, und offizielle Erklärungen abzugeben, die niemand beachtet.



009

LIZENZ ZUM WIEDERHOLEN

ausgestellt für
**HANS-JOACHIM
KULENKAMPFF**
ALLEINUNTERHALTER



Der Eigner dieser Lizenz darf sich für den Rest seiner Jahre auf den Lorbeeren als altgedienter Charmeur und Quizmaster ausruhen und hat solchermassen das Recht, jederzeit neue Fernsehsendungen loszulassen, die auch nicht den geringsten Schimmer von Originalität oder neuen Einfällen enthalten.



010

LIZENZ ZUM BLUFFEN

ausgestellt für
**REINHARD
MÜNCHENHAGEN**
TALKMASTER



Dem Lizenzhalter ist es gestattet, sich aufzublasen und hochzustapeln, um von dieser hohen Warte aus alle Gäste runterzumachen – mit Ausnahme der Prominenten natürlich, die er nach bewährter Fernsehart liebevoll zu hofieren und in ihrer Selbstbeweihräucherung in keiner Weise zu beeinträchtigen hat.



000

LIZENZ ZUM KLAUEN

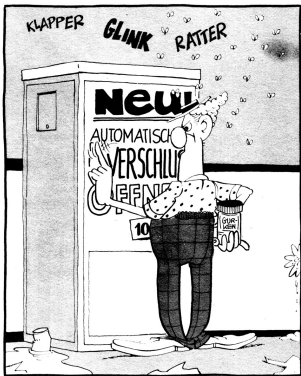
ausgestellt für
KLAUS RECHT
MAD-VERLEGER



Diese Lizenz ermöglicht es ihrem Besitzer, gutgläubigen Idioten die unerschämte Summe von DM 2,50 für ein Mischmasch kindischer Albernheiten wie dieser hier abzuknöpfen. Zusätzlich ist er berechtigt, ein paar Jahre später für denselben Mist, aufgewärmt in sogenannten Sammelbänden, die noch viel unerschämtere Summe von DM 3,80 zu kassieren!



IM AUTOMATENRESTAURANT



ART: BÖSE MIENE ZUM GUTEN SPIEL

ZEITVERTREIB







ART: TRUGSTÜCK

TYPEN, DENEN MAN NICHT TRAUEN KANN

ZEICHNUNGEN: PAUL CORNÉLIS

TEXT: FRANK VIELMEISTER



Dem **BANKKLEAMTEN**, der sein ganzes Geld in den Sparschwein steckt.



Dem **HAMBURGER-VERKÄUFER**, der sich nur vegetarisch ernährt.



Dem **POLITIKER**, der für Gesetz und Ordnung einsteht und immer nur im Halberbott paroliert.



Dem **UMWELTSCHÜTZER**, der die ganze Straße mit Aufrufen besprüht, den Waldbestand zu schonen.



Dem **VERKEHRSPILOTEN**, dessen einzige Flugberechtigung darin besteht, seine Finger zu kreuzen und dreimal auf Holz zu klopfen.



Dem **SCHLAGERSTAR**, der seine Leidenschaft auf das materielle Leben nur mit Hilfe komplizierter Technik ausdehnt.



Dem **VERKÄUFER** im exklusiven Herren-Salon, der zum stolzen Besitzer Zweifelhafte brennende Schuhe mit rosa SS-Ketten trägt.



Dem **SEELSORGE-TELEFON**, bei dem sich niemand meldet.



Dem weisen **GURU**, der die Armut predigt und selber dabei das dicke Geld schneht.



Dem **DIÄT-ARZT**, der 300 Pfund wiegt und vor lauter Fett beim Reden knurrt.



Gegen Vorweis dieses Kupons bei Ihrer zuständigen Behörde für Ordnung und Bürgerfrieden haben Sie Anspruch auf

ZWEI STUNDEN RUHE

als Gegenleistung für Ihr geduldiges Ertragen von jeweils 24 Stunden Höllelärm durch Ihre rücksichtslosen Nachbarn

EINSCHRÄNKUNG DER GÜLTIGKEIT: Dieser Kupon ist NICHT gültig a) in der Weihnachts- und Neujahrswoche, b) während der Schulferien sowie c) zu jeder anderen Zeit, in der sich Schulkinder ganztägig zu Hause aufhalten, ferner d) in den Nächten von Samstag auf Sonntag, e) bei Geburtstags- und anderen Festen der Nachbarn, f) zur Liebessaison der Katzen, g) an Sperrmülltagen, d) bei unaufschiebbaren Familienstreitigkeiten, sowie i) bei daraus resultierenden Schlägereien und Straßenschlächten.

5 MINUTEN VORSPRUNG

für jeden schwachen, wehrlosen Inhaber dieses Kupons, der bereits zweimal in dieser Woche auf dem Spielplatz verdroschen wurde.



Dieser Kupon braucht vom Schläger nur dann anerkannt zu werden, wenn sich der Geschlagene verpflichtet, nächste Woche wieder pünktlich auf den Spielplatz zu kommen und nicht zu unternehmen, was den Schläger in der Ausübung seines sadistischen Vergnügens beeinträchtigen könnte. Zugleich gilt es als vereinbart, daß beim Petzen des Geschlagenen an seine Mutti der Schläger das Recht hat, nicht nur diesen Kupon in den Müll zu werfen, sondern auch den Petzer!



ALS GEGENLEISTUNG FÜR DIE SÄUBERUNG SEINES ZIMMERS BERECHTIGT DIESER GÜTSCHHEIN SEINEN INHABER ZU

1 UNORDNUNG IM SCHRANK

Dieser Kupon erhält erst seine Gültigkeit, wenn seine(n) Inhaber(in) unter Aufwendung angemessener Energie das undurchdringliche Chaos im Zimmer beseitigt und aufgeräumt hat. Fordert nun die Mutter oder eine sonstige Aufsichtsperson zusätzlich die Einsichtnahme in den Schrank, so kann ihr dies unter Vorweis dieses Kupons verweigert werden... so daß sie niemals dahinterkommt, daß das ganze Gepöpel nur schnell in den Schrank hineingesteckt wurde.

Dieser Kupon berechtigt seinen Besitzer zur

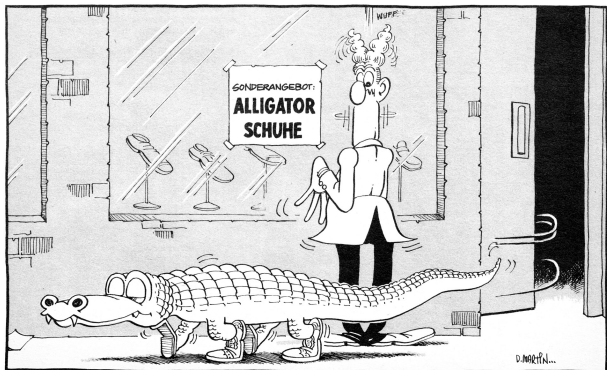
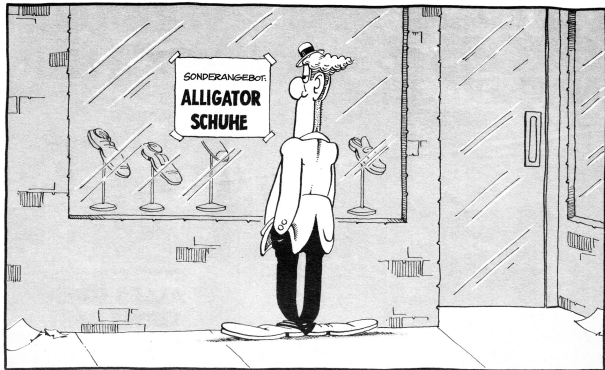
ABGABE EINER LOGISCHEN ERKLÄRUNG

vor dem Einsetzen der üblichen Strafpredigt erzürnter Eltern wegen angeblichem Ungehorsam



ANMERKUNG: Als „Ungehorsam“ gelten leichte bis mittelschwere Verstöße gegen die elterliche Autorität wie z.B. nachlässiges Zusatkommen, Rummelreiben mit miesen Typen oder Weigerung, den Müll rauszutragen, NICHT jedoch schwerwiegende Eigenmächtigkeiten, wie Wechsel vom Fachgymnasium zur Bauchtänzer-Akademie von Port Said, Garankörper-Tatowierung oder Barriere-... Als „logische Erklärung“ gilt jedwede Rechtfertigung, die dem Kuponbesitzer logisch erscheint, wie z.B. die Erklärung des Zuspätkommens um 4 Stunden damit, daß man geglaubt habe, die Eltern hätten mit „ein Uhr“ die Sommerzeit von Ceylon gemeint.

GESTERN, AN DER ECKE



ACHTUNG!

Nach diesem
Buch herrscht
**GRÖSSTE
NACHFRAGE!**



(Denn zweimal in der Woche kommt die Müllabfuhr und fragt danach.)

Soeben erschienen!

MAD's GROSSES MÜLL BUCH

160 Seiten mit den neuesten Bildgeschichten, Interviews, Comics, Horoskopen, Gedichten und Lebenshilfen der

**MAD
MÜLLBRIGADE**
Paul Coker, Bob Clarke, George Woodbridge, Jack Rickard, Dave Berg, Al Jaffee, Antonio Prohias, Jack Davis, Mort Drucker, Sergio Aragones ... und DON MARTIN!

MAD-TASCHENBUCH Nr. 19
ZUM WEGWERFPREIS
VON NUR NOCH DM 3,80



JA! JA! JA! ICH HABE NOCH PLATZ IN MEINER MÜLLTÖNNE UND BESTELLE DESHALB DIE FOLGENDEN MAD-PRODUKTE:

MAD-Extrahefte für DM 3,80 Taschenbücher für DM 3,80

- | | |
|---|---|
| 1 - Das Schlimmste aus MAD | 1 - Don Martin hat Premiere |
| 2 - 100 Seiten Don Martin | 2 - „Viva MAD“ von Aragones |
| 3 - MAD-Buch der Bildung | 3 - „Hähe!“ von Al Jaffee |
| 4 - Don Martins heile Welt | 4 - Don Martin dreht durch |
| 5 - Das MAD-Buch der technischen Wunder | 5 - „Spion“ von Prohias |
| 6 - Die MAD-Stargarde | 6 - Berg „MAD-Rapport“ |
| 7 - Don Martin geht ein Licht auf | 7 - „Wirre Welt“ von Aragones |
| 8 - Das MAD-Verführbuch | 8 - Buch der dummen Sprüche von Al Jaffee |

Verlanggebühr bei Bestellungen von 1-2 Exemplaren DM 1,-, ab 3 Exemplaren DM 2,-.

Nein! Nein! Nein! Sie brauchen nichts auszusuchen und keinen Brief zu schreiben. Eine Zahlkarte genügt! Schreiben Sie links auf die Zahlkarte Namen und Anschrift und drucken Titel und Nummern der gewünschten MAD-Produkte. Ergreifen Sie dann mit Hilfe intelligenter Freunde den Gesamtbetrag und richten Sie die Zahlungen: **VERLAGSUNION · Postfach 5707 · 6200 Wiesbaden 1 · Postcheckkonto Frankfurt/M. 190 14-607**

An den
Williams-Verlag
MAD-Abonnement
Schwanenwik 29
2000 Hamburg 76

Ich möchte wenigstens einmal im Monat Post bekommen und bestelle deshalb ein MAD-Jahresabonnement – die nächsten 12 MAD-Nummern portofrei ins Haus!

Den Betrag von nur noch DM 27,50 habe ich ☐ per Scheck beigelegt ☐ auf das Psktkto. Hamburg 2597 84-206, Williams-Verlag, eingezahlt.

Name _____

Straße _____

Postleitzahl/Wohnort _____

Unterschrift _____

MAD NR.115 VERGRAULT

Alltagssorgen und miese Laune und ist diesmal von besonderer Aktualität für

JUNGE LEUTE



Der MAD-Enthüllungsbericht:

**ALLES ÜBER
TEENAGER!**

... unter besonderer Berücksichtigung von Aufbruch und Haltung sowie Kleidung, Freizeit, Verständigung, Taschengeld und LIEBESLEBEN (lebst!)

... und als weitere Sensationsthemen:

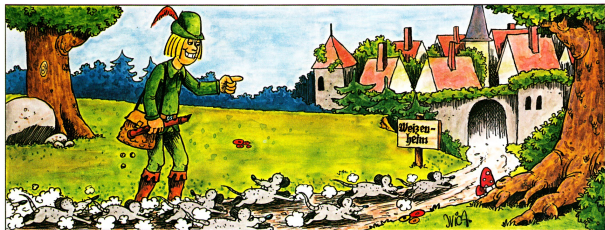
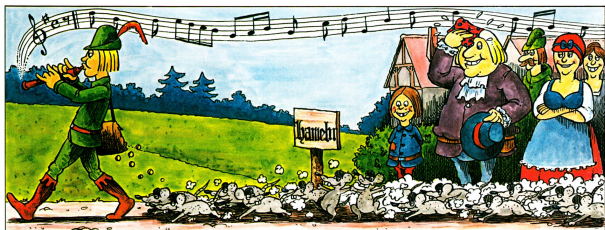
- EIN BLICK IN EINE DISCO!
- WANDSCHMIEREREIEN DER WELTGESCHICHTE
- DIE WIRKLICHKEIT ... UND WAS IN DER ZEITUNG STEHT!
- SOWIE DAS NEUESTE (kicher!) MAD-MÄRCHEN VON DON MARTIN: „DER FRÖSCHKÖNIG“

Deutsches
MAD

Herausgeber: Klaus Recht
Redaktion: Herbert Feuerstein
Grafik: Horst Schättiger
Assistenz: Marlies Gerson
Titelzeichnung: Rolf Trautmann
MAD in USA:

Verleger: William M. Gaines
Chefredakteur: Albert B. Feldstein
Deutsches MAD erscheint monatlich im
WILLIAMS-VERLAG GMBH
Schwanenwik 29, 2000 Hamburg 76
als Lizenzausgabe der
E. C. Publications Inc. New York
Anschrift für Leserbriefe:
Postfach 180 373, 6000 Frankfurt
Nachdruck, auch auszugsweise,
und der Vertrieb in Leserkreisen nur mit
Zustimmung des Verlages gestattet.
Alleinauslieferung: Verlagsunion, Wiesbaden
Satz: Alfred Utesch, Hamburg
Druck: Hansatische Druckanstalt, Hamburg
Published in Germany

Der Rattenfänger von Hameln



ABT. JEDER SCHUSS EIN TREFFER

FEUER!

